

# Annoncen-Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **5 (1883)**

Heft 17

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Briefkasten der Redaktion.**

Herrn **A. B.** in **Einfiedeln**. Von ihrer freundlichen Anregung vom 8. d. M. haben wir beiseit dankend Notiz genommen. Wir tragen uns schon längere Zeit mit dem Gedanken, dieses Gebiet eingehend zu behandeln, es wird aber kaum im Blatte selbst geschehen können, sondern es ist eine Separat-Ausgabe dafür in's Auge genommen. Des guten Erfolges sind wir sicher, es mangelte uns bis jetzt bloß die notwendige Zeit zur Ausführung.

Frau **G.** in **B.** Lassen Sie das Räuchern der Zimmer lieber bleiben und öffnen Sie die Fenster. Nichts schmeckt besser und wirkt zuträglicher, als die frische Luft. Einen Strauß von wohlriechenden Frühblumen mögen Sie mit Vergnügen auf Ihren Tisch stellen und diese Art Räucherung wird nicht bloß Ihre Geruchsnerven, sondern auch Ihren Arzt in hohem Grade befriedigen.

Junge **Frau**. Es ist keineswegs gleichgültig, in welcher Weise Sie Ihre „Frischwaschung“ vornehmen. Sie dürfen keineswegs ein Bad daraus machen, in welchem Sie lange Zeit die Füße ruhig verweilen lassen, derviel Hand und Kopf beschäftigt sind. Ein tüchtiges Abwaschen und nachher fruchtiges Frottieren (Trockenreiben) ist das Beste. Auch dürfen die Füße nachher nicht ruhig auf nassem oder kaltem Boden stehen bleiben.

Frau **Ada P.** in **F.** Auch Ihr Dienstmädchen kann den Einflüssen der Bitterung unterworfen sein, wie Sie selbst; gegenseitiges Entgegenkommen und gegenseitiges Sichauheben dürfte also das Beste sein. — Wöchentliche Bezahlung der unverheirateten, im Hause lebenden Dienstmädchen taugt nichts. Es ist Pflicht der Dienstherrschaft, dafür zu sorgen, daß den Arbeitern das Sparen ermöglicht und erleichtert werde.

An **Verschiedene**. Aus Mangel an Raum mühen weitere Beantwortungen auf nächste Nummer verschoben werden.

**Briefkasten der Expedition.**

Sign. **M. K., Napoli**. Mandat für das Jahres-Abonnement eingegangen.

Signora **M. T., St. Hario d'Enza**. Nachlieferung ist hoffentlich angekommen. Das Jahres-Abonnement ist Fr. 8. 30 franko.

**Inserate.**

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten (mit oder ohne Chiffre) werden ohne Namensnennung gegen gleiche Taxe sofort befördert.

Eine gutgesittete, arbeitsame und intelligente Tochter, welche im Weissnähen und Glätten wohl bewandert ist, sucht Stelle, wo sie sich mit solchen Arbeiten beschäftigen könnte. — Gefällige Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [1083]

**Gesucht:**

Ein zuverlässiges, braves Mädchen, das Kochen und allen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, in eine kleinere Familie. Eintritt baldmöglichst. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [1076]

Eine Frauensperson gesetzten Alters, die schon eine Reihe von Jahren in den angesehensten Häusern gedient, wünscht ihre jetzige Stelle zu ändern, um bei einem ältern Herrn oder einer Dame als **Haushälterin** Anstellung zu nehmen. Gefällige Offerten sub Chiffre A. Z. 1071 befördert die Expedition d. Bl. [1071]

**Stelle-Gesuch.**

Eine brave Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig, im Nähen, Glätten u. den Handarbeiten erfahren, wünscht Stelle als Zimmerjungfer oder auch zu grösseren Kindern. Gute Zeugnisse, Eintritt baldmöglichst. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes. [1061]

Für ein Kurhotel in der innern Bergschweiz wird auf Mitte Juni eine erfahrene und tüchtige **Köchin** gesucht. Hoher Lohn und familiäre Behandlung werden zugesichert. — Gefällige Offerten, wenn möglich mit Zeugnissen, vermittelt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [1051]

**Gelegenheit.**

1082] Es würde einem zuverlässigen **Frauenzimmer** eine kleine Wohnung, sowie der Lohn für ein Dienstmädchen überlassen gegenüber der **Besorgung eines kleinen Haushalts** eines einzelnen Herrn. — Schriftliche Anmeldungen sub Chiffre R. 441 befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 1436 Z)

**VAN HOUTEN'S**

reiner, löslicher **CACAO**

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten **C. J. VAN HOUTEN & ZOON** in **Weesp, Holland.**

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

**Van Houten's reiner, löslicher CACAO,** in ¼-, ½- und 1-Pfund-Büchsen, empfiehlt **Joh. Gross, Brühlgasse 43, St. Gallen.** 1044]

**Ein für jede Hausfrau praktisches Geschenk!**

Der

**Universal-Kochtopf**

von **G. Fietz & Sohn** in **Wattwyl**

ist das **beste** und **billigste** Küchengeräth. In jedem Herd und Ofen verwendbar. Saubere Arbeit in Kupfer mit durchaus reiner Verzinnung. Kein Anbrennen der Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparniss garantiert.

Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

**Zeugniss.** Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit. Die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“ im „Landhaus“ in Neudorf-St. Gallen. 486]



[O. F. 9512]

[678]

**F. SCHLEICHER & Co.**

— vormals Kaffee-Versand „Hansa“ —

**H a m b u r g**

versenden rohen Kaffee nach allen Gegenden der Schweiz unverzollt, aber portofrei incl. Emballage in Säckchen von 9½ Pfund netto unter Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages:

9½ Pfund	<b>Santos</b>	Fr. 8. 15
9½ "	<b>Perl Mocca afrik.</b>	" 8. 70
9½ "	<b>Campinas</b>	" 9. 30
9½ "	<b>Perl Campinas</b>	" 11. 70
9½ "	<b>Java, grün</b>	" 11. 60
9½ "	<b>Ceylon Plantage</b>	" 12. 30
9½ "	<b>Java, blass</b>	" 13. 50
9½ "	<b>Gold Menado</b>	" 14. 70
9½ "	<b>Echt arab. Mocca</b>	" 16. 50

**Schwarze und grüne Thee's** in allen Preislagen.

Sechs Stangen Vanille versenden portofrei für Fr. 1. 50.

928] Ausführliche Preisverzeichnisse gratis und franko.

Solide Agenten für Privatkundschaft werden an allen Orten der Schweiz gesucht.

**Heinrich Anderegg-Alder in Brunnadern (St. Gallen)**

empfiehlt **Grob & Anderegg's** oder

**Wattwiler Kindermehl**

(mit und ohne Zuckergehalt), eine leicht verdauliche, sehr kräftigende, dem kindlichen Magen besonders zuträgliche Nahrung. [1065] Zu beziehen in Apotheken und wo keine solchen sind, in Spezereihandlungen.

1064] In einem renommirten **Sindergarde-roben- und Singeriegeschäft** in **Zürich** könnte eine intelligente Tochter unter günstigen Konditionen in die Lehre treten. (Kost und Logis im Hause.)

Ebendasselbst werden Kurse für Geübtere in der **Knabenschneiderei** gründlich ertheilt.

Offerten unter Chiffre L. St. 1064 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

**Ein Fräulein (Schweizerin), gut empfohlen, sucht Stellung als Gesellschafterin.** [918]

Es wünscht Jemand eine noch in gutem Zustande befindliche **Aussteuer** zu billigen Preisen zu kaufen. [1053]

Gefällige Offerten unter Nr. 1852 befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine erfahrene Frau mittleren Alters sucht Stelle als **Vorgängerin** und würde nöthigenfalls auch das Hauswesen besorgen helfen. [1057]

Aufnahme einiger Töchter in eine gebildete Familie, woselbst sie theoretische und praktische Anleitung im **Haushalt**, den erforderlichen **Handarbeiten** und dem **Kochen** in feiner und bürgerlicher Küche erhalten werden. Gewissenhafte mütterliche Pflege.

Anfragen beliebe man, mit Nr. 1048 bezeichnet, zur Beförderung an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu senden. [1048]

**Stelle-Gesuch.**

Eine brave Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Anstellung in einem Laden oder Geschäfte, dieselbe versteht auch gut Maschinennähen. Gute Zeugnisse. Eintritt bald möglichst. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [1062]

**An Damen.**

Einer gebildeten, selbstständigen und charakterfesten Dame, nicht über 30 Jahre alt, ledigen Standes und mit angenehmem Aeussern, wäre sehr günstige Gelegenheit geboten, sich mit zirka 12—15,000 Franken Baarvermögen, gegen genügende Sicherung, als **Associé** oder **Commanditärin** in einem sehr schönen und ganz soliden Geschäfte, welches schon seit 12 Jahren mit bestem Erfolge besteht und grosse Rendite hat, zu betheiligen.

Diejenigen verehrlichen Damen, welche darauf reflektiren, möchten gefl. mit versiegeltem Briefe unter Chiffre **G. M. Nr. 1079** an die Exped. dieses Blattes zur weiteren Beförderung ihre Anfragen einsenden. [1079]

**Mädchen-Institut**

**Lausanne.**

929] Familienleben. Die besten Professoren. Mässige Bedingungen. Schöne Lage, grosser Garten. Referenzen und Auskunft bei Hrn. **Dr. Nüscher**, Seidenhöfe, **Zürich**, und bei Madame **Vieusseux**, **Villa St-Roch, Lausanne.** (O 1559 L)

**Für Eltern.**

Jünglinge von 14 bis 16 Jahren finden günstige Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache.

**C. Vaucher**, Instituteur, **Verrières.**

1078]

**Spitzen, Sammtbänder, Perlbesätze**

empfiehlt bestens [1033]

**August Zollikofer** z. **Löwenburg, St. Gallen.**

**Pariser Modellhüte, garnirte**

**Damen- & Kinderhüte**

empfiehlt stetsfort in reicher Auswahl das Modengeschäft von **L. Künzler-Graf, St. Gallen.** [1043]

# Schweizerische Landesaussstellung in Zürich

H-71-Z]

Mai bis September 1883.

[1055

## Für Eltern.

Eine alleinstehende Wittve wünscht zur Gesellschaft ein oder zwei Töchtern in Pension zu nehmen. Nebst Erlernung der französischen Sprache könnten sie unter liebevoller, mütterlicher Pflege sich in allen erforderlichen Haus- und Handarbeiten ausbilden. Sehr mässiger Pensions-Preis.

Sich zu wenden an **Mme Marie Waelti-Buchi** in **Fleurier** (Neuchâtel). [1059]

## Dr. Katsch's Gesundheits-Kaffee

nach dem Recepte des

**Dr. Ferdinand Katsch** in **Stuttgart**

allein ächt fabrizirt von

**Hch. Franck Söhne** in **Ludwigsburg.**

### Vollständiger Ersatz für Bohnen-Kaffee!

Empfiehlt sich, mit Milch genossen, als ein wohlgeschmeckendes, kräftiges **Volksnahrungsmittel.**

Herr **A. v. Fellenberg-Ziegler** in **Bern** schreibt über Katsch's Kaffee: „Ich habe denselben probirt und von Anderen probiren lassen. Das einstimmige Urtheil über denselben geht dahin, dass derselbe von angenehmem, ja vortrefflichem Geschmack ist, wohl ausgiebt und daher ein empfehlenswerthes Ersatzmittel für den arabischen Kaffee abgibt. Er eignet sich überdies sehr gut zum Mischen mit diesem, dessen Geschmack und Ausgiebigkeit er zudem viel besser, als alle anderen Surrogate, verbessert.“

Zu beziehen durch alle **Spezerei-Handlungen** des Landes und der Stadt und in den meisten Apotheken. [1073]

## Leichte Kinderhandarbeiten (angefangene)

Collect. I für Kind. v. 3—5 Jahr. Fr. 4. 50  
 „ II „ „ 5—8 „ 5. 75  
 „ III „ „ 8—12 „ 7. —  
 Liefert bei Einsdg. des Betrages portofrei **Frauenfeld.** **Carl Käthner,** [1074] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

## Kleiderfärberei u. chem. Wascherei von [1056]

**G. Pletscher, Winterthur.**

Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wollsuchen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Tepichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

## Monogramm-Kautschuk-Stempel.

906] Das Neueste für Wäschegegenstände zum **Vordrucken mit Stempelfarbe** oder **Drucken mit waschächter Farbe**, zu Fr. 2. — und Fr. 2. 50 (zwei oder drei Buchstaben enthaltend) sammt Farbe und Kasten, sowie aller Art **solide Kautschuk-Stempel** besorgt **C. Liebi,** Unterbälliz Nr. 5, **Thun.**

## Trunksucht

ist durch ein seit vielen Jahren bewährtes, ganz vorzügliches Mittel heilbar. Das Glück vieler Familien ist hierdurch wieder hergestellt worden, wie gerichtlich geprüfte Atteste aus allen Welttheilen beweisen. Wegen näherer Auskunft und Erlangung dieses ausgezeichneten Mittels wende man sich vertrauensvoll an **Reinhold Retzlaff,** Fabrikant, in **Dresden 10.** [943] (M.Dr. 1860 L)

**Omnibus an beiden Bahnhöfen. Soolbad Rheinfelden. Rheinbäder. Milchkur. Kurmusik.**

**Hôtel und Pension „Schützen“.**

1080] **Eröffnet.** Schöne, ländliche Lage. Neue, vervollkommnete Douche- und Inhalations-Einrichtungen. Komfortable, freundliche Zimmer. Vorzügliche Küche. Sorgfältige Bedienung. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis. (H 1654 Q) **A. Z'graggen, Propr.**

## Bruchkranken,

welche bisher nach Hülfe und Besserung ihres Leidens suchten, empfehle ich meine, nach den Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders konstruirte Bandagen. Der Hülfe suchende, welcher oft sein Gebrechen als unheilbar erachtet, findet sicher, selbst in verzweifeltten Fällen, die lang ersehnte Linderung und Hülfe. Insbesondere empfehle meine neuesten **Cautschouk-Bandagen** für alle vorkommenden Fälle. Grosse Niederlage sämmtlicher Bandagen bei **G. Kleb, Chirurg, Neugasse, St. Gallen,** woselbst ich am 28. April persönlich zu treffen bin.

1052] Achtungsvoll **Ph. Steuer, prakt. Bandagist.**

## Kuranstalt Schonegg, Spiez am Thunersee.

1077] Prachtvoll gelegener klimatischer Kurort, 2100' über dem Meer, ist von jetzt an **spezielles Sanatorium für Brustkranke,** ausserdem für entsprechend andere Krankheiten, als **Blutarmuth, Nervenschwäche.**

Die Anstalt steht unter direkter ärztlicher Leitung; die Behandlung wird basirt auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft, besteht namentlich in Lungen-Gymnastik, Inhalationen, Anwendung von Elektrizität, Hydrotherapie nach Analogie der deutschen Anstalten **Görbersdorf, Inselbad** bei **Paderborn** und **Falkenstein** im Taunus.

Wandelbahn, Spazierwege, Fuhrwerke und Schiffe zur steten Verfügung. Preise möglichst billig.

Prospekte gratis und franko. — Eröffnung Anfangs Mai. (H 811 Y)

Der Kurarzt: **G. Kramer, Dr. med.** Der Besitzer: **F. Mützenberg-Karlen.**

FABRIQUE DE A. MAESTRANI

**CHOCOLAT SUISSE**



1084] **CHOCOLAT SUISSE** FONDÉE EN 1849 **À ST. GALL (SUISSE)**

**A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.**

## P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften.

Sechszehn Bände. Inhalt ca. 400 Bogen. Oktav.

— Eleganteste Ausstattung. —

**Complet geheftet 20 Gulden = 40 Mark.**

In sechszehn äusserst eleganten, charakteristischen Originalbänden gebunden **29 fl. 60 kr. = 59 M. 20 Pf.**

**Inhalt:** 1. 2. Waldheimat, 2 Bde. — 3. Die Aeppler. — 4. Volksleben in Steiermark. — 5. Heidepeter's Gabriel. — 6. Die Schriften des Waldschulmeisters. — 7. 8. 9. Das Buch der Novellen, 3 Bde. — 10. Feiertage. — 11. Sönderlinge aus dem Volke der Alpen. — 12. Am Wanderstabe. — 13. Sonntagsruhe. — 14. Dorfsünden. — 15. Meine Ferien. — 16. Der Gottsucher.

Jedes Werk ist einzeln zu haben, à Band geheftet 1 fl. 25 kr. = 2 M. 50 Pf., gebunden à Band 1 fl. 85 kr. = 3 M. 70 Pf.

**Erschienen auch in 80 Lieferungen à 25 kr. = 50 Pf.** und ist hierin in ganz beliebigen Zwischenräumen nach und nach zu beziehen.

Vorräthig in allen Buchhandlungen. [766]

**A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.**

## Schwämme,

in grösster Auswahl und für jeden Bedarf, empfiehlt **en gros et en détail** die Droguerie-Handlung von **Ernst Rieter's Sohn** z. „Schneeberg“, Winterthur. [770]

Soeben erschien im Verlage des schweiz. Vereins für freies Christenthum:

## Die Aufgabe der Frauen

in den religiösen und sozialen Kämpfen der Gegenwart.

Von **C. W. Kambli,** Pfarrer in Horgen. Preis broschirt 50 Cts.

Zu beziehen durch's **Schriften-Dépôt** (J. Frick, Buchhandlung) **Aussersihl,** sowie alle Buchhandlungen. [1060]

**Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux** liefert billigst [418] **Eduard Lutz** in **St. Gallen.** Muster sende franco zur Einsicht.

## Tournuren

empfehl bestens [1034] **August Zollikofer** zur Löwenburg, **St. Gallen.**

## Hübsche und vortreffliche Wecker-Uhr.



**Für Fr. 9. 50**

kauft man eine hübsche, garantierte Wecker-Uhr auf bronziertem Gestell von bestem Aussehen, mit gutem regulirtem Werke, sowie Emailzifferblatt (siehe Abbildung).

Diese Uhr weckt auf vorher bestimmte Stunde und läuft 36 Stunden nach jedem Aufziehen. **Verpackung kostenfrei.**

Zu beziehen durch die Uhrenhandlung **Paul Dessaules** Successeur de **Dessaules frères Cernier** (Neuchâtel). [1054]

## Garten-Croquet-Spiele

für 6 und 8 Personen empfiehlt in reicher Auswahl

**Franz Carl Weber, Zürich,** — 48 mittlere Bahnhofstrasse 48 — [1059] Ecke der Augustinerbasse.

## Wachstuch-Bordüren,

gepflanzte und mit farbigem Dessin, zur Verzierung von **Büffets, Küchen- und Längenschränken** u. s. w., per Meter à 30 bis 40 Cts. — Muster gegen Einsendung von 15 Cts. in Marken. [1081]

**E. Bügel** in **Biel.**

## Eisen-Chocolade.

Diese seit mehr als 20 Jahren bereite Chocolade ist das beste Mittel gegen Bleichsucht und Blutarmuth, indem sie die Eigenschaften des Eisens mit denjenigen des sehr nahrhaften Cacaos vereinigt.

**Chinawein** } bereitet aus bester Königschinarinde und **Chinaeisenwein** } garant. ächt. **Malaga.**

Zu beziehen aus der **Löwen-Apotheke** **St. Gallen** (**A. Wartenweiler, C. Ehrenzeller's** Nachfolger). [893]

## Vitznau.

**Hotel und Pension Pfyffer** ist eröffnet. [901]

Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.



„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

1066]

## Volksnahrungsmittel.

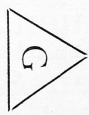
**Société des Usines de Vevey et Montreux**  
Produits alimentaires.

Direktion und Bureaux in Montreux.

Fabriken für kondensierte Milch in Avenches und Cossonay (Waadt),  
Fabrik für Haferproducte u. verschied. Suppenmehle in Montreux (Waadt).

Vielen an uns gerichtete Anfragen diene hiemit zur gefälligen Notiznahme, dass unsere Produkte in den besseren Kolonial-, Spezerei-, Comestibles-, Delikatessen- und Mehlhandlungen, in Droguerien, theilweise auch in Apotheken vorrätig und unter folgenden Benennungen bekannt sind:

I. Produkte zu Suppen, die offen ausgewogen werden:

Haferkernen, ganze	E	Fabrik-Markte 	Rothle Marke
Hafergrütze, gröbere, gebrochene Kernen	B		
„ mittelfein	III		
„ fein	II		
„ feinst	I		
Hafergries, mittelfein gemahlen	MF		

II. Produkte zu Suppen, die offen und in 250- und 500-Gramm-Päckchen erhältlich sind:

Hafergries, extra fein gemahlene Kernen F  
Hafermehl, aus ganzen Kernen feinst gemahlen HM

Letzteres wird auch mit bestem Erfolg zur Ernährung kleiner Kinder verwendet.

III. Produkte, die theilweise offen und verpackt abgegeben werden:

Zéamehl, zu Suppen, offen und in Päckchen zu 250 und 500 Gramm,  
Fleur d'avenaline, Suppenmehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm und in Blechkisten zu 25 Kilo;

Oettli's Schweizer-Kindermehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm.

IV. Unsere kondensierte Milch (Marke Avenicum)

mit und ohne Zuckerzusatz ist nur in Blechbüchsen erhältlich.

Unsere Haferprodukte sind aus bestem Hafer zubereitet und nach einem eigenen Patentverfahren geröstet, brauchen deshalb einer nochmaligen Röstung Seitens der Hausfrauen nicht mehr und ergeben 20 % mehr guter schmackhafter Suppen, als alle andern Haferfabrikate. (B 194 Y)

Sämmtliche oben angeführte Produkte sind an der schweizer. Landesausstellung in Zürich in der Gruppe XXV ausgestellt und es werden dorten, sowie direkt bei uns Aufträge entgegen genommen.

## Der Schweizerische Kindergarten.

Korrespondenzblatt des Schweizerischen Kindergartenvereins.

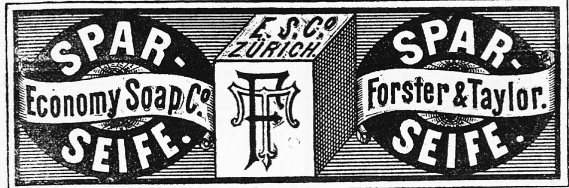
Abonnementspreis 2 Fr. jährlich.

erscheint in 10 bis 12 monatlichen Lieferungen unter der Redaktion von Herrn Schuldirektor Küttel in Luzern. Wir halten es für dringend geboten, durch ein selbstständiges Vereinsorgan nicht nur die engere Verbindung der immer zahlreicher werdenden lokalen Kindergartenvereine fester zu knüpfen, sondern insbesondere auch für die Verbreitung einer rationelleren Kleinkindererziehung nach den Ideen Fröbels mit aller Entschiedenheit einzutreten.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 2 Fr. Bestellungen auf den „Schweiz. Kindergarten“ nehmen alle Postämter, sowie die Expedition — Zotlikofer'sche Buchdruckerei in St. Gallen — entgegen, an welcher letztere auch die Inserate gefl. adressirt werden wollen.

Wir laden hiemit die Mitglieder unserer Kindergartenvereine und alle Freunde gesunder Volkserziehung angelegentlichst zum Abonnement ein

Das Centralcomité des  
Schweizerischen Kindergartenvereins.



### Sorgfältigen und praktischen Hausfrauen

ist durch die neueste chemische Analyse deutlich und bestimmt erklärt, dass unsere Economy-Soap — Spar-Seife la Qualität — die beste, vortheilhafteste, ergiebigste und deshalb billigste aller Waschseifen sein muss und von allen praktischen Hausfrauen angewendet werden sollte. [1001]

!! Garantiert schadlos!!

Zu beziehen in allen besseren Spezereihandlungen. Gebrauchsanweisungen gratis.

Prämirt an allen Ausstellungen.

## Denner's Eisenbitter

### Interlaken.

1075] An der Hand von zwanzigjähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisenmittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleinern und grössern Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenen Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc. finden durch Anwendung von Denner's Eisenbitter rasche Heilung, und kehren gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmählig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte Gesundheit.

Bei beginnendem Alter ein herrliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter, wird dieser Eisenbitter neustens mit Erfolg auch bei Diphtheritis angewendet.

Sängenden Müttern sehr anzuempfehlen.

Unterstützungsmittel bei Frühjahrs- und Sommerkur.

Depôts in allen Apotheken.

### Auberge de Famille.

Herberge zur Heimath

11, rue Baulte Genf nahe b. Bahnhof.

Offen für Reisende, welche eine bescheidene, aber freundliche Wohnung in einem Hause sittlichen Charakters beanspruchen. Besonders auch einzeln reisenden Damen als ruhiger und gemüthlicher Aufenthalt empfohlen. Bürgerliche Küche. Mässige Preise. Pensionspreise. [985]

### Hotel Reichmann

### Grande Bretagne

— Mailand. —

Corso Torino Nr. 45.

Die schönste Lage der Stadt. Berühmtes Deutsches Haus mit dem höchsten Comfort ausgestattet, in der Nähe des Domplatzes und der Post, wird dem reisenden Deutschen Publikum und besonders den Geschäftsreisenden bestens empfohlen. [608]

### Bündner Bindenfleisch,

luftgetrocknetes, für Schwache u. Kranke empfohlen;

### Westphälische Schinken,

ditto;

### Mailänder Salami,

### Veroneser Salami,

### Gothaer Cervelatwürste,

empfiehlt in frischer Qualität

Joh. Gross, Brühlgasse 43, 1050] St. Gallen.

### Wichtige Anzeige

für das

inserirende Publikum.

### Die Annoncen-Expedition

### Rudolf Mosse

32 Schiffände ZÜRICH Schiffände 32

Aarau, Basel, Bern, Chur, Genf, St. Gallen, Luzern, Rapperswil, Schaffhausen, Solothurn etc. steht mit allen Zeitungen in regem Geschäftsverkehr und empfiehlt nur die für die verschiedenen Zwecke [436]

bestgeeigneten Zeitungen,

ertheilt auf Grund langjähriger

Erfahrung bewährten Rath in Inser-

tionsangelegenheiten und sorgt durch

gewandte Federn für die zweckent-

sprechendste Abfassung von Annoncen

jeder Art. — Zeitungs-Preis-Courante

werden gratis verabfolgt.

Selbstverständlich werden nur die

Preise in Anrechnung gebracht, welche

die Zeitungen selbst tarifmässig fordern,

ohne alle Nebenspesen. Grössere Auf-

träge geniessen entsprechenden Rabatt.

### Commissionsbank

### Jac. Bär & Cie

### Rorschach.

1013] Prospekte über billige u. solide

Anlehenslose versenden gratis.

Ehrendiplom  
Bern 1876.

## Joachim Bischoff

Silberne Medaille  
Frankfurt a. M. 1881.

Brühlgasse Eckhaus, St. Gallen — Obstmarkt Herisau,

empfehlte auf bevorstehende Saison sein komplet und frisch assortirtes

## grosses Schuhwaaren-Lager

gefälliger Beachtung. Dasselbe ist für jede Bedürfnisse bestens sortirt und bietet neben der bekannten Solidität und Eleganz der Waare weitaus die billigsten Preise.

## Grösste Auswahl in allen billigern und gröbern Sorten Schuhen und Stiefeln.

Alle Bestellungen auf Mass. selbst in den feinsten Nouveautés, sowie alle Reparaturen werden schön und prompt ausgeführt. [1029]

Soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

## Mens sana in corpore sano.

Pädagogische Vorträge und Studien

von Jakob Christinger,

Pfarrer und Sekundarschulinspektor.

VIII und 220 S. kl. Oktav. Preis br. 3 Fr.

1072] Der Verfasser hat in diesem Buche die theils in öffentlichen Vorträgen, theils in Abhandlungen niedergelegten Früchte seiner Lieblingsstudien über Erziehung und Schulhygiene gesammelt und widmet es den Lehrern, Schulbehörden und Eltern im Vaterlande, sowie allen Freunden der Jugend und Mitarbeitern an einer bessern Zukunft. Da er als Pädagog und als Mitredaktor der „Schweiz. Zeitschrift für Gemeinnützigkeit“ in weiten Kreisen verdientes Ansehen geniesst, so dürfte sein Buch berechtigten Anspruch auf allseitige Beachtung haben.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.



784] Von schweizer. Aerzten und Autoritäten der medizinischen Wissenschaft empfohlen und als ausserordentlich heilkräftig erklärt: für Blutarme, Bleichsüchtige, Magen- und Verdauungsschwache, Nervenschwache, Reconvalescenten. Unübertreffliches Hausmittel zur Auffrischung der Gesundheit und zur Verhütung vieler Krankheiten. Sollte in keinem Hause fehlen. Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung (für 2-5 Wochen hinreichend) Fr. 2. 50. Dépôt in St. Gallen: Reistener, Apotheker, sowie in den übrigen Apotheken der Stadt und den meisten der Schweiz.



„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

## Gardinen.

978] **L. Ed. Wartmann, St. Gallen**, Thalgarten, Lindenstrasse 21. Fabrikant solider, preiswürdiger Waare. — Muster werden zur Einsicht franko in der ganzen Schweiz versandt.

Angabe des ungefähren Masses, sowie ob in Mousseline, Mousseline mit Guipure-Rand, oder in Tüll gewünscht, erforderlich.

### Rettung bringt J. Kessler's einfache Naturheilmethode.

Bleichsucht u. Schwächezustände, Rheumatismus (auch veraltete), Magenleiden (hartnäckige), [742 Flechten und ähnliche Hautleiden, Kropf- und Halsanschwellungen, Wunden, bösartige Geschwüre etc. heilt gründlich mit ganz unschädlichen und geprüften Mitteln  
**J. Kessler, Chemiker, Fischingen** (Thurgau).  
Ein Schriftchen über den glücklichen Erfolg wird auf Wunsch gratis und franko zugesandt.

## Liebig's Kinder-Nahrung

zur Herstellung künstlicher Muttermilch dargestellt in der Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate von **C. Friederich Hausmann, St. Gallen.**

1009] Keine Mutter sollte versäumen, diese Kinder-Nahrung der Milch für kleine Kinder zuzusetzen, um dadurch dieselbe der Muttermilch gleich zu machen und das Kind vor Verdauungsstörungen zu bewahren.

## Für Hausfrauen!

Billigste directe Bezugsquelle zu Fabrik-Engros-Preisen und Franko-Lieferung für **Leinwand in allen Sorten.**

**Tischtücher** und **Servietten** in Damast und Doppel-Damast in den modernsten und prachtvollsten Dessins. — **Leinen-Kaffeetücher, -Handtücher, -Bettüberzüge, -Indelten, -Taschentücher** etc.

Alles in garantirt ächter und bester Qualität. Mindestens 30 Prozent Ersparniss gegenüber den billigsten Ladenpreisen.

**Heinrich Blum,** Export-Geschäft böhmischer Erzeugnisse in Warnsdorf (Böhmen).

Preisourants und Muster gratis.

## Aechten Feigen-Kaffee

aus der Fabrik in **Altstetten bei Zürich** liefert der jetzige Fabrikant [945 **Müller-Landsmann, Lotzwyl.**

## Blumen-Dünger

in Paqueten von 1 Kilo, mit Gebrauchs-anweisung, à 60 Cts. per Paquet, empfiehlt **J. Finsler im Meiershof, Zürich.** [1027]

## Die Zürcher Sparherdfabrik

liefert **Sparkochherde** für **Hôtels, Institute und Privaten** unter Garantie, ausgemauert à Fr. 40, 68, 75, 85, 96—110 etc. mit Wasserschiff.

Ferner zu billigsten Preisen: [952 **Waschkesselherde, Waschmangen, Glätteöfen.** — **Beste Referenzen.** — **J. Müller, Ingenieur, Seidengasse 14, Zürich.**

# Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

April — Abonnements-Inserate — 1883.

**Lemm & Sprecher, St. Gallen,** Eisenwaarenhandlung.

**G. Britt-Hohl in Frauenfeld,** Generalagentur der Schweizer Rentenanstalt (Lebensversicherung). Handlung in billigen und feinen Flaschen- und offenen Weinen.

**Töchterpension Thomas, Neuchâtel,** von **Mme Marie Dahn née Thomas.**

**Sonderegger & Co., Herisau.** Handstickereien für Leib-, Bett- und Tisch-Wäsche. Große Auswahl in Monogrammen.

**Kunstoffärberei und chem. Waschanstalt** **H. Hintermeister** in Zürich. Größtes Etablissement dieser Branche.

**Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).** Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern **R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).**

**Flor. Meyer, Weinhandlg., Chur.** Alte Veltliner-Weine à 90 Cts. bis Fr. 2. 20; Neue Toscaner-Weine à 45 bis 55 Cts.; je nach Qualität.

Spezialität in ital. Tisch- und Flaschenweinen.

**J. J. Zimmerli in Aarburg (Aargau).** Firmastempel, Monogramme, Wäschestempel.

**Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,** Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

**J. H. Schiess-Enz, Appenzel.** Handstickerei-Geschäft.

**Ad. Buchheister, St. Gallen.** Aechten chines. Thee.

**C. F. Prell in Luzern.** Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung. Ankauf von Büchern, Sammlungen. Billigste Bücher-Bezugsquelle.

**Frl. Steiner, Villa Mon Réve, Lausanne.** Familien-Pensionat.

**Conditorei von A. Dieth-Nipp,** Marktplatz 23, St. Gallen. Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

**Emil Schmid, Riesbach-Zürich.** Feinstes Nähmaschinen-Oel. Oliven-Speiseöle (Provencer).

**A. Vogel-Thut, Oberentfelden.** Mechanische Korkzapfen-Fabrik. Lager in allen Sorten Bouchons, von feinstem Catalonischen Kork.

**J. B. Nef, Herisau (Appenzel),** Vorhangstoffe & Rideaux Schweizer u. engl. Fabrikat liefert billigst. Muster stets franko zu Diensten.

**Stahel-Kunz, Linthescherg, 23, Zürich,** Kinder-Garderobe jeden Genres.

**Château de Courgevaux, près Morat.** **Pensionnat de jeunes gens** dirigé par Mr. John Haas.

**Zürcher Sparherdfabrik,** Seidengasse 14, Zürich. Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40 an, transportabel ausgemauert, Garantie.

**G. Fietz & Sohn, Wattwil,** Universalkochtopf-Fabrikation.

**Hermann Specker, Zürich,** 90 Bahnhofstrasse 90. **Linge américaine.** Preis-Courant gratis und franko.

**„Marienstift“ in Chur,** Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt.

**L. Künzler-Graf, Modes, St. Gallen.** Reiche Auswahl Strohhüte, ohne und mit Garnitur. Trauerhüte etc.

**Jac. Bar & Comp., Arbon.** **Linoleum-Bodenbelege.**

**„Villa Rosenberg“ am Rheinfall** Knaben-Erziehungs-Anstalt von **Joh. Göldi-Saxer.**

**Schmid, Beringer & Cie., Solothurn.** Größtes Nähmaschinen-Geschäft. Man verlange unsere Preisliste.

**Frau Gallusser-Altenburger** Lindenstr. 23, St. Gallen. Damenkleider-Geschäft und Corsets-Lager.

**Knaben-Erziehungs-Anstalt „Grünau“** bei Bern.

**Frau E. Coradi-Stahl, Aarau.** **Tapiserie.** Material für alle Handarbeiten und angefangene Stickereien.

**Ammen-Vermittlungsbureau** **E. Schreiber-Waldner,** Hebamme, Basel.

**Staub & Cie., Zürich,** Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung. Kupferstiche, Prachtwerke, Photographien, Albums, Visitenkarten, Brief- und Luxuspapiere, Mal- und Zeichen-Material sammt Vorlagen etc.

**Franz Carl Weber, Zürich,** Reichhaltiges Spielwaarenlager, 48 Bahnhofstr. 48, Ecke d. Augustinergasse.

**E. Tobler-Ebnetter, St. Gallen.** Lindenstrasse 5. Moden-Artikel und Celluloid-Wäsche.

**G. Schweizer, Hallau, Samenhandlung.** Katalog gratis.

**W. Huber, Stadthauspl., Zürich.** Beste Petrol-Koch-Apparate (Patent-Freibrenner). Preisourant gratis. Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

**Nähmaschinen jeden Systems** **Hugentobler, Uhrmacher, Weinfelden.**

**Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,** Spezereihandlung.

**L. Schweitzer am Markt, St. Gallen.** Sämtliche Stoffe für Damen-, Herren- und Kinder-Garderobe. Costumes, Morgenkleider, Jupons, Confections jeder Art. 52 Anfertigung nach Maass nach den neuesten Modellen.

**Ad. Buchheister, St. Gallen.** Leihbibliothek, deutsch, engl., franz.

**J. Schenkel, Speiserg, 23, St. Gallen,** Schönschreibkurse.

**E. Zahner-Wick, Markt, St. Gallen,** Möbel- und Bettwaarenlager.

**A. Birenstihl-Bucher, St. Gallen,** en gros — Seidenwaaren — en détail. **Württemberg'sche Leinwand, Tischzeug** etc.

**Handels-Gärtnerei und Samen-Handlung** von **Abt. Zimmermann, Aarau.** 75 Preisverzeichnisse gratis und franko.

**Größtes Antiquitäten-Magazin**

**J. Widmer, Wyl (St. Gallen).**

**Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt** **Georg Pletscher, Winterthur.**

**Hofmann & Cie., St. Gallen,** Leinen- und Baumwollwaaren.

**Kunstoffärberei und chem. Waschanstalt** **Horn bei Rorschach** und in **St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.** Wäscherei und Färberei für Damen- und Herren-Garderobe.

**Die Pension „Schönberg“** (am Thunersee) jederzeit offen, empfiehlt sich als gesunder und gemüthlicher Aufenthalt.

**G. Wegmüller, Birsfelden (Basel),** homöopathischer Arzt für Gehirnleiden, Gemüths- und Geistes-krankheiten.

**Wasch- und Bad-Anstalt** **Jul. Ed. Arbenz,** Oberutzwil, St. Gallen.

### Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Fiden - St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmäßiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NE. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

### Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonnir..... hiemit auf ..... monatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: